

## >> Liste der Eclasses in Gentoo

[Bitte Kapitel auswählen] ■

### 1. aspell-dict.eclass

Die aspell-dict.eclass wurde erstellt, um die Entwicklung von Ebuilds für die neuen aspell Wörterbücher (von <http://www.gnu.org/>) zu vereinheitlichen.

### 2. autotools.eclass

Die autotools.eclass gestattet die Entwicklung von Programmen, die die neuesten Versionen von autoconf/automake benötigen.

#### Notiz

Diese Eclass wurde erstellt, um Inkompatibilitätsprobleme zwischen autoconf-2.13 und autoconf-2.5x auf der einen Seite und automake-1.4x und automake-1.5x auf der anderen Seite zu überbrücken. Die meisten Pakete benötigen autoconf-2.13 und automake-1.4x, können aber wegen der Inkompatibilitäten nicht mit den neuesten Versionen dieser Pakete arbeiten. Folglich haben wir ein Problem, wenn ein Paket die neuesten Versionen von automake und autoconf braucht.

Kommentiertes Beispiel:

#### Befehlsauflistung 1

```
# Copyright 1999-2002 Gentoo Technologies, Inc.
# Distributed under the terms of the GNU General Public License, v2 or later
# Maintainer: John Doe <john@foo.com>
# $Header: /cvsroot/gentoo-deutsch/www-source/daten/doku/eclasses-list.xml,v 1.3 2003/12/11 0
#
# Sollten Sie von hier abweichende Versionen setzen wollen, *muss* dies getan
# werden, bevor inherit.eclass gesourced wird
#ACONFVER=2.52f
#AMAKEVER=1.5b
#
# Source inherit.eclass und inherit AutoTools
. /usr/portage/eclass/inherit.eclass
inherit autotools
#
# Das ist alles Standard.
S=${WORKDIR}/${P}
DESCRIPTION="My Application"
#
# Hier *müssen* Sie $SRC_URI als Quell-URL haben um automake und autoconf
# Quellcode-Tarballs mit einzubeziehen
SRC_URI="${SRC_URI}
    http://download.foo.com/files/${P}.tar.gz"
#
#
#
# Hier *müssen* Sie "$DEPEND" als Abhängigkeit haben, um alle
# Abhängigkeiten von automake und autoconf mit einzubeziehen.
DEPEND="${DEPEND}
    foo-libs/libfoo"
#
src_compile() {
#
# Dies wird automake und autoconf in einem temporären Verzeichnis
# installieren und die Umgebung einrichten. Vergessen Sie das nicht!!!!!!
install_autotools
#
# Nun ganz normal
./configure --host=${CHOST} \
    --prefix=/usr || die
emake || die
}
#
src_install() {
```

```
#
# Immer noch alles Standard, genau wie Sie es normalerweise machen
make DESTDIR=${D} install || die
dodoc AUTHORS COPYING ChangeLog INSTALL NEWS README TODO
}
```

### 3. base.eclass

Die base.eclass definiert einige Standardfunktionen und -variablen. Fast alle anderen erben von hier.

### 4. commonbox.eclass

Die commonbox.eclass wurde dazu konstruiert, um einfachere Installationen von Box Window-Managern wie blackbox, fluxbox oder commonbox zu ermöglichen. Die Standard-Utilities dieser Window-Manager werden in der Commonbox-Utils Abhängigkeit installiert und die Standardstile in der Commonbox-Style Utility. Sie alle teilen sich nun das [/usr/share/commonbox](#) Verzeichnis.

### 5. cvs.eclass

Dieses Eclass stellt die allgemeinen CVS-Funktionen zum "Abholen" zur Verfügung.

### 6. debug.eclass

Eine allgemeine DEBUG Eclass, um die Einbeziehung von Debug-Informationen zu vereinfachen und "schlechte" USE-Flags von *CFLAGS* zu entfernen.

### 7. distutils.eclass

Das distutils.eclass wurde dazu konstruiert, um eine einfachere Installation von auf distutils-basierenden Python-Modulen und deren Eingliederung in das Gentoo Linux-System zu ermöglichen.

### 8. ebook.eclass

Die ebook.eclass definiert einige Standardfunktionen und -variablen um Ebooks zu installieren.

### 9. elisp.eclass

Diese Eclass setzt das "site-lisp"-Verzeichnis für Pakete, die mit dem Emacs-Paket verbunden sind.

### 10. eutils.eclass

Diese Eclass ist für allgemeine Funktionen, die die meisten Ebuilds zu implementieren haben.

### 11. flag-o-matic.eclass

### 12. games.eclass

Das ist das Games-Ebuild, um die Installation von Spielen zu standardisieren... Sie haben besser einen \*guten\* Grund, die games.eclass nicht in einem Ebuild in app-games zu nutzen.

### 13. gcc.eclass

Diese Eclass enthält (oder sollte enthalten) Funktionen um allgemeine Informationen über den gcc zu bekommen.

### 14. gnome.org.eclass

Gnome Eclass. Hauptsächlich *SRC\_URI* Einstellungen.

### 15. gnome2.eclass

## 16. gnuconfig.eclass

Diese Eclass aktualisiert config.guess und config.sub. Das ist hilfreich, falls das Konfigurieren wegen eines falschen Systemnamens (*CHOST*) fehlschlägt.

## 17. gtk-engines.eclass

Das gtk-engines.eclass wird von allen gtk-engines-\* Ebuilds geerbt.

## 18. inherit.eclass

### Notiz

Diese Eclass muss existieren, da ohne es ältere installierte Pakete, die die alte Vererbungsmethode nutzen, nicht mehr deinstalliert werden können. Wie dem auch sei, es muss keine Codezeilen enthalten :-)

## 19. java.eclass

## 20. kde-base.eclass

Dies ist das KDE-Ebuild für Standard KDE-abhängige Programme, die *configure/make/make install* Prozeduren folgen und einige Standardkonfigurationsoptionen besitzen.

## 21. kde-dist.eclass

Dies ist die kde-dist.eclass für >=2.2.1 kde-basierende Pakete. Trotzdem nicht für kdelibs nutzen :-)

### Warnung

Benutzen Sie sie nicht für z.B. kdevelop oder koffice, wegen deren getrennten Versionsplänen.

## 22. kde-functions.eclass

Dieses enthält alles, bis auf Dinge, die Ebuild-Variablen oder -Funktionen ändern (e.g. *\$P*, *src\_compile()* etc.).

## 23. kde-i18n.eclass

## 24. kde-patch.eclass

Dieses wendet selbstgemachte Patches vom Tarball auf ein zu spezifizierendes Ziel an.

## 25. kde-pre.eclass

Dies ist für KDE-Vorveröffentlichungen (alpha, beta etc.), die einen *\_*(Unterstrich) in ihrem Portage Ebuild Namen haben, aber nicht in ihrem Quellverzeichnissen und -archiven. Wird vererbt, nachdem *SRC\_URI* und *WORKDIR* gesetzt wurde.

## 26. kde-source.eclass

Diese ist für kde-base cvs Ebuilds. Lesen Sie die Kommentare über Einstellungen. Sie benutzt *\$S* und setzt *\$SRC\_URI*, also "erben" Sie es so spät wie möglich (auf jeden Fall nach jedem anderen Eclass). Schauen Sie unter <http://www.gentoo.org/~danarmak/kde-cvs.html> nach! Die wirkliche Funktionalität liegt in *cvs.eclass*; Diese hier fügt lediglich einige triviale kde-spezifische Dinge hinzu.

## 27. kde.eclass

Das kde.eclass wird von allen kde-\* Eclasses geerbt. Wenige Ebuilds erben direkt von hier.

## 28. kde.org.eclass

Enthält die Seiten der <ftp://ftp.kde.org/> Pakete und deren Mirrors.

## 29. kernel.eclass

Diese Eclass enthält allgemeine Funktionen, die von allen auf lostlogic basierenden Kernel-Ebuilds benutzt werden können.

## 30. kmod.eclass

Die Basis-Eclass definiert einige Standardfunktionen und -variablen. Fast alle anderen erben von hier.

## 31. koffice-i18n.eclass

## 32. latex-package.eclass

Diese Eclass wurde zur einfachen Benutzung und Implementierung erstellt. Die weite Mehrheit von LaTeX Paketen muss nur *SRC\_URI* (und manchmal *\$S*) definieren, um erfolgreich installiert zu werden. Falls Fonts benötigt werden, muss auch die Variable *SUPPLIER* definiert werden. Wie dem auch sei, die Pakete, die Unterverzeichnisse enthalten, müssen jedes Unterverzeichnis separat bearbeiten. Z.B. ein Paket, welches die Verzeichnisse *DIR1* und *DIR2* enthält, muss *latex-package\_src\_compile()* und *latex-package\_src\_install()* in jedem Verzeichnis aufrufen, wie hier zu sehen:

### Befehlsauflistung 2

```
src_compile() {
    cd ${S}
    cd DIR1
    latex-package_src_compile
    cd ..
    cd DIR2
    latex-package_src_compile
}

src_install() {
    cd ${S}
    cd DIR1
    latex-package_src_install
    cd ..
    cd DIR2
    latex-package_src_install
}
```

Das Eclass übernimmt nach einer Installation oder Deinstallation automatisch das Rehashing des Tex-Caches (*ls-lR*), genauso wie es die endgültige Dokumentation der Tex-Dateien erstellt, die mit dem Quelltext kommen. Beachten Sie bitte, dass wir Tex Layout-Standards nicht beachten, indem wir die Dokumentation in */usr/share/doc/\${PN}* speichern. Für Beispiele von einfachen Installationen, sehen Sie bitte unter *app-text/latex-aastex* und *app-text/latex-leaflet* nach.

### Notiz

Die CTAN "verzeichnis-greif" Funktion erstellt JEDES MAL Dateien mit verschiedenen MD5-Signaturen. Aus diesem Grund, falls Sie etwas von CTAN wollen, müssen Sie entweder jede Datei einzeln greifen oder einen Mirror finden, wo Sie ein Archiv erstellen können. (iBiblio)

## 33. libtool.eclass

Diese Eclass patched *ltmain.sh*, die mit libtoolized Paketen verteilt wird, mit dem Relink- und Portage-Patch.

## 34. makeedit.eclass

Das makeedit.eclass entfernt *-Wreturn-type* und *-Wall* von der Kompilierung; dies soll den Verbrauch an Arbeitsspeicher verringern.

## 35. mount-boot.eclass

## 36. nsplugins.eclass

Nur einige wiederverwendbare Funktionen für das Teilen von netscape/moz Plugins.

### **37. perl-module.eclass**

Das perl-module.eclass wurde erstellt, um einfachere Installationen von Perl-Modulen und deren Integration in das Gentoo Linux-System zu ermöglichen.

### **38. perl-post.eclass**

Das perl-post.eclass wurde erstellt, um die `${installarchdir}/perllocal.pod` Datei sauber upzudaten nachdem Perl und/ oder Perl-Module installiert oder deinstalliert wurden.

### **39. vim.eclass**

Genommen von den vim Ebuilds. src\_compile und install sollten irgendwo integriert werden.

### **40. virtualx.eclass**

Diese Eclass kann von Paketen genutzt werden, die eine laufende X-Umgebung zum Erstellen benötigen.

